

übernehmen. England hat das Unrecht im Jahre 1848 begangen an den Angeln, die bei der Eider wohnen. Frankreich hat auch kein lebhaftes Interesse, auf Seiten Dänemarks zu treten...

Abg. v. Bentkowsk: Die schleswische Frage nimmt der Polen Aufmerksamkeit aus leicht erklärlichen Gründen in hohem Grade in Anspruch. Wir wollen heute keine Parallelen ziehen zwischen den Zuständen in Schleswig und den unsrigen...

Abg. v. Berg hält den Kommissionsantrag nicht für präzise genug. Der deutsche Bund hat seine Pflichten veräußert, denn an ihm war, den Art. 16 der Bundesakte überall in Geltung zu bringen...

Abg. v. Schleinitz: Auf die Interpellation in Betreff des Bündnisses mit Oesterreich antwortete ich, daß ein solches Bündnis nicht besteht; ich füge übrigens hinzu, daß die Regierung den Standpunkt nicht acceptiren kann...

Abg. v. Schleinitz: Auf die Interpellation in Betreff des Bündnisses mit Oesterreich antwortete ich, daß ein solches Bündnis nicht besteht; ich füge übrigens hinzu, daß die Regierung den Standpunkt nicht acceptiren kann...

Abg. v. Schleinitz: Auf die Interpellation in Betreff des Bündnisses mit Oesterreich antwortete ich, daß ein solches Bündnis nicht besteht; ich füge übrigens hinzu, daß die Regierung den Standpunkt nicht acceptiren kann...

Abg. v. Schleinitz: Auf die Interpellation in Betreff des Bündnisses mit Oesterreich antwortete ich, daß ein solches Bündnis nicht besteht; ich füge übrigens hinzu, daß die Regierung den Standpunkt nicht acceptiren kann...

Abg. v. Schleinitz: Auf die Interpellation in Betreff des Bündnisses mit Oesterreich antwortete ich, daß ein solches Bündnis nicht besteht; ich füge übrigens hinzu, daß die Regierung den Standpunkt nicht acceptiren kann...

Abg. v. Schleinitz: Auf die Interpellation in Betreff des Bündnisses mit Oesterreich antwortete ich, daß ein solches Bündnis nicht besteht; ich füge übrigens hinzu, daß die Regierung den Standpunkt nicht acceptiren kann...

600-600 Köpfe stellen würde. Dagegen finden sich jedoch die sämtlichen größten Heere erst neugebildeten und jetzt zur Garde gehörigen Schützenbataillone in einem Etat von durchschnittlich über 800 Mann Stärke angegeben...

Sardinien. [Verstärkung des Heeres; neue Armeeorganisation.] Seit Ende März dürfen die Anstrengungen Sardiniens, sich auch militärisch auf den Stand einer wahrhaften Großmacht zu setzen...

lokales und Provinzielles.

* Posen, 5. Mai. [Friedrich-Wilhelms-Gymnasium.] Die durch den Abgang des Prof. Dr. Müller seit Ostern vor. S. erledigte gewesene Lehrstelle ist nunmehr durch das Auf-rücken der Oberlehrer Müller, Ritschl, Dr. Diebler, Dr. Starke, Pohl, Moriz, Dr. Jacoby und durch Berufung des Dr. Heine aus Schulpforte wieder besetzt.

r Wollstein, 4. Mai. [Todt getrunken; Schulprüfung; Vibeln.] Am 1. d. wurde unweit Scharke, hiesigen Kreises, die Frau des dortigen Eigentümers G. todt gefunden. Dieselbe hat von jeder der Branntweinflasche im Uebermaße zugeproben...

Bromberg, 2. Mai. [Personalveränderungen] im Bezirke der k. Ober-Post-Direktion in Bromberg. Im Laufe des 1. Quartals 1860 sind angestellt: als Post-Expeditur in Rynarzewo, der Privat-Sekretär Bled; als Briefträger in Radel, der frühere Postillon Kilian...

Strombericht.

Oborniker Brücke. Am 3. Mai. Kahn Nr. 5034, Schiffer Wilh. Pinnow, Kahn Nr. 1120, Schiffer Daniel Rutke, Kahn Nr. 5402, Schiffer Christ. Berndt, Kahn Nr. 490, Schiffer Gottf. Wächole, Kahn Nr. 148, Schiffer Fried. Kepnack, Kahn Nr. 1800, Schiffer Seebald Engdorf, Kahn Nr. 137, Schiffer Ludw. Wajstak, und Kahn Nr. 1332, Schiffer Ferd. Freimark, alle acht von Stettin nach Posen mit Steintohlen; Kahn Nr. 121, Schiffer Fried. Krieger, Kahn Nr. 1776, Schiffer Fried. Kleinik, und Kahn Nr. 1848, Schiffer J. Birniek, alle drei von Berlin nach Neustadt mit Salz.

Angewandte Fremde.

Vom 5. Mai. BAZAR. Rittergutsb. und Landkassens-Direktor Kostik v. Sackowski aus Polen, die Gutsb. Graf Forzewski aus Czerniewo, Graf Gielzowski aus Wierzenica, v. Sikorski aus Kozlowo, v. Wierzynski aus Bythin, v. Zaragowski aus Zaragewo und v. Zatzowski aus Wyszki und Besolomachtiger Dlugolecki aus Czerniewo. SCHWARZER ADLER. Gutsb. v. Ulatowski aus Morawowo, Agent Zeising aus Görlitz, Geschäfts-Reisender Bevin aus Sommerfeld, Einwohnerin Frau Groth und Frau Landgerichtsräthin Korytowska aus Krakau. MYLIUS' HOTEL DE DRESDE. Die Gutsb. Graf Potworowski aus Paragewo und v. Morawski aus Deiaz, Gutsb. und Landkassensrat v. Kaszewski aus Szczepowice, Rentenan in 2. (Leib.) Hul. Regt. Frhr. v. Knobelsdorff aus Kosten, die Kaufleute Schaubert aus Frankfurt a. M., Gddede Meyer aus Düren und Kadisch aus Berlin. BUSCH'S HOTEL DE ROME. Die Rittergutsb. Walz aus Göra und Tromczynski aus Kownica, die Kaufleute Unruh aus Frankfurt a. D., Zaum aus Köln, Schramm aus Stettin und Hübner aus Straßburg. HOTEL DU NORD. Rittergutsb. v. Pitrokolinski aus Bagniewo, Cand. med. v. Rofzuteki aus Modlitzewo und Kaufmann Leichtentritt aus Berlin. OEHMIG'S HOTEL DE FRANCE. Rittergutsbesitzer v. Grudzielski aus Kopalzewo, kais. russ. Lieutenant a. D. v. Lurno aus Warischau, Guts-pächter Ragenstein aus Gnesen, die Kaufleute Heimerdingen aus Heideberg, Epielen aus Berlin und Wegner aus Görlitz. HOTEL DE BERLIN. Kaufmann Herde aus Leipzig, Mühlenbesitzer Janich, Bürgermeister Hermann, Großhändler Spielschagen und Kaufmann Wolf aus Unruhstadt, Aßessor Wierzbowski aus Samter, Einwohner v. Czajkowski aus Somowice, Oberförster Chojnacki aus Dobrowo, kais. Oberförster Stahr aus Zielonka, die Gutsb. Mittelstadt aus Kuntowo, Moriz aus Breslau und Hempel aus Grünberg.

Militärzeitung.

Rußland. [Stärke des Gardekorps; Reduktion der Garde-Favallerie; Fortschritte in der Bewaffnung mit dem gezeigten Infanteriegewehr.] Nach den letzten offiziellen Ausweisen wird die gegenwärtige Stärke des russischen Gardekorps an Infanterie statt unter Kaiser Nikolaus gegen 48,000 Mann und trotz einer bedeutenden Anzahl Neuformationen gegenwärtig nur auf 30,071 Mann angegeben...

